



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 02/2011

April 2011

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Februar 2011

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
E-Mail	tourismus@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de/publikationen/geschaeftsbedingungen/index.html>
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2010 und 2011	5
Übernachtungen in Hessen 2010 und 2011	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2011	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit neun oder mehr Gästebetten und Campingplätze (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Monat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12 für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

- **Hotellerie:**

- ♦ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ♦ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kuraufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Serviceoffice).
- ♦ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ♦ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

- **Übrige Beherbergungsbetriebe**

- ♦ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ♦ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ♦ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Diese Angaben werden nur im Monat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden bzw. dauerhaft bewohnt werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

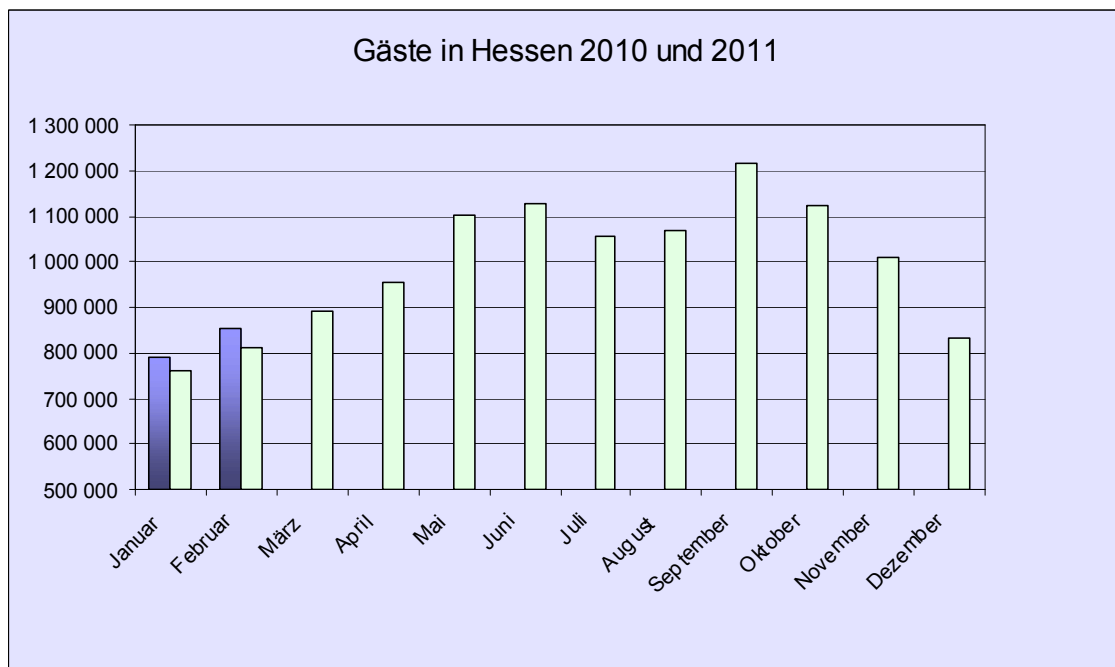
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

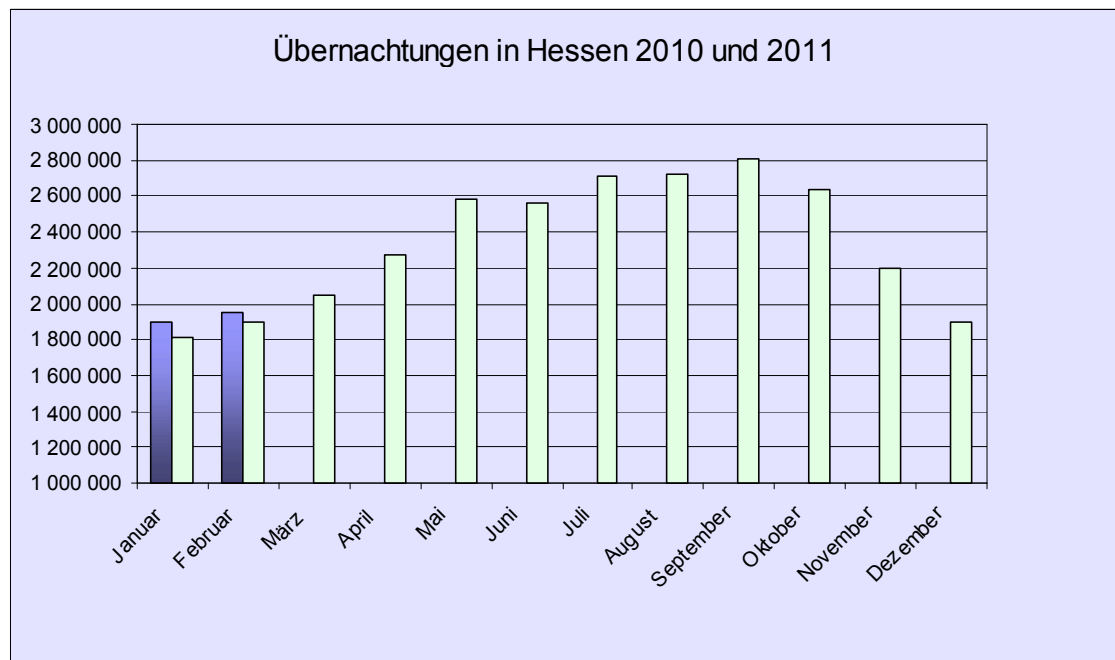
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Angaben zu den Beherbergungsbetrieben inklusive der Campingplätze veröffentlicht. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist somit nur sehr eingeschränkt möglich.



= 2011 = 2010



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2011

Zeitraum	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2009 Januar	713 240	– 7,8	177 305	– 17,9	1 706 226	– 7,1	342 679	– 20,6
Februar	766 747	– 8,9	199 761	– 8,8	1 868 382	– 4,1	432 291	0,5
März	913 744	10,8	203 460	0,9	2 111 482	5,2	371 428	0,1
April	834 451	– 16,6	189 311	– 23,1	2 074 902	– 8,7	353 288	– 22,2
Mai	1 074 072	– 0,8	236 821	– 0,9	2 554 829	– 0,1	442 400	4,1
Juni	1 046 435	– 3,3	220 557	– 14,5	2 446 194	– 2,2	392 135	– 14,3
Juli	1 038 348	2,3	282 413	– 5,0	2 684 088	– 0,3	544 231	– 6,7
August	974 322	– 5,3	241 548	– 3,8	2 558 416	0,1	479 394	– 2,9
September	1 117 009	– 5,4	256 032	– 12,9	2 606 253	– 4,2	450 963	– 19,0
Oktober	1 048 581	– 1,8	239 523	– 2,4	2 500 192	– 0,4	442 958	– 4,6
November	918 300	1,0	198 969	9,9	2 039 336	1,1	350 564	8,7
Dezember	741 681	4,4	173 309	2,9	1 764 211	3,4	324 773	2,3
2010 Januar	759 865	6,5	197 347	11,3	1 808 751	6,0	382 453	11,6
Februar	812 172	5,9	210 085	5,2	1 897 987	1,6	424 255	– 1,9
März	890 211	– 2,6	199 457	– 2,0	2 052 717	– 2,8	369 166	– 0,6
April	953 773	14,3	228 272	20,6	2 270 677	9,4	428 437	21,3
Mai	1 100 396	2,5	255 766	8,0	2 580 512	1,0	477 696	8,0
Juni	1 128 025	7,8	256 732	16,4	2 560 282	4,7	451 098	15,0
Juli	1 054 063	1,5	303 016	7,3	2 709 174	0,9	579 297	6,4
August	1 066 400	9,5	273 631	13,3	2 727 244	6,6	558 589	16,5
September	1 214 153	8,7	299 816	17,1	2 810 552	7,8	570 653	26,5
Oktober	1 124 592	7,2	258 205	7,8	2 631 638	5,3	477 302	7,8
November	1 011 357	10,1	211 528	6,3	2 199 207	7,8	369 380	5,4
Dezember	832 927	12,3	190 615	10,0	1 901 597	7,8	355 047	9,3
2011 Januar	790 708	4,1	212 751	7,8	1 898 414	5,0	427 054	11,7
Februar	851 644	4,9	224 820	7,0	1 956 360	3,1	446 231	5,2

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Februar 2011						Januar bis Februar
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Anzahl	%		Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	7,9	4 337	5,9	37,6	34,5
Frankfurt am Main, St.	255	248	4,6	37 332	4,8	47,2	45,7
Offenbach am Main, St.	30	30	3,4	2 639	2,6	38,6	38,5
Wiesbaden, Landeshauptst.	74	69	– 1,4	6 245	– 5,6	43,0	38,5
Bergstraße	158	139	—	5 774	– 3,0	25,9	23,9
Darmstadt-Dieburg	101	97	—	4 155	– 2,7	34,4	31,6
Groß-Gerau	110	105	—	7 809	1,1	38,2	35,4
Hochtaunuskreis	141	139	0,7	8 137	– 0,3	42,1	38,4
Main-Kinzig-Kreis	217	184	– 0,5	8 977	– 4,1	34,3	30,2
Main-Taunus-Kreis	99	98	3,2	6 310	11,3	31,3	28,7
Odenwaldkreis	132	113	0,9	3 793	– 0,6	18,3	17,1
Offenbach	104	102	2,0	6 605	– 0,1	40,4	37,1
Rheingau-Taunus-Kreis	186	141	6,8	6 943	4,5	30,6	28,9
Wetteraukreis	126	120	7,1	6 959	5,3	40,6	38,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 774	1 626	2,3	116 015	2,0	39,4	36,9
Gießen	113	106	5,0	4 044	2,6	25,2	23,3
Lahn-Dill-Kreis	95	86	– 1,1	3 519	0,1	26,7	24,6
Limburg-Weilburg	95	80	11,1	4 424	11,8	25,1	23,2
Marburg-Biedenkopf	120	110	0,9	4 856	– 6,0	26,9	23,4
Vogelsbergkreis	120	105	– 3,7	5 575	– 6,7	15,5	14,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	543	487	1,9	22 418	– 0,6	23,4	21,4
Kassel, documenta-St.	63	60	– 6,3	5 310	– 2,8	36,0	32,1
Fulda	295	275	6,6	14 158	5,1	22,1	20,8
Hersfeld-Rotenburg	108	105	2,9	9 585	8,4	27,1	26,3
Kassel	163	144	0,7	10 204	2,4	12,2	10,9
Schwalm-Eder-Kreis	135	117	– 2,5	6 624	1,5	18,6	17,6
Waldeck-Frankenberg	438	372	– 1,1	22 357	0,7	35,1	33,4
Werra-Meißner-Kreis	132	112	– 1,8	6 375	– 1,1	20,5	19,6
Reg.-Bez. K a s s e l	1 334	1 185	0,7	74 613	2,3	25,9	24,4
Land H e s s e n	3 651	3 298	1,7	213 046	1,8	33,0	30,9

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	22 715	9,5	45 700	2,2	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	16 832	8,5	32 011	– 1,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	5 883	12,5	13 689	11,7	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	290 919	5,7	493 100	4,6	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	159 319	– 0,1	260 484	0,4	1,6
	Anderer Wohnsitz	131 600	13,7	232 616	9,6	1,8
413	Offenbach am Main, St.	15 186	12,2	28 548	5,9	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	11 340	13,3	19 566	7,1	1,7
	Anderer Wohnsitz	3 846	9,0	8 982	3,3	2,3
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	36 604	– 13,1	75 204	– 1,8	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	29 517	– 9,2	59 850	–	2,0
	Anderer Wohnsitz	7 087	– 26,2	15 354	– 8,5	2,2
431	Bergstraße	15 958	2,6	41 766	16,3	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	13 536	1,1	32 698	5,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 422	11,9	9 068	89,5	3,7
432	Darmstadt-Dieburg	16 523	8,6	40 035	5,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	15 234	7,5	35 378	5,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 289	24,9	4 657	10,8	3,6
433	Groß-Gerau	46 897	3,4	83 474	12,1	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	32 255	2,7	59 668	14,9	1,8
	Anderer Wohnsitz	14 642	5,1	23 806	5,8	1,6
434	Hochtaunuskreis	34 439	8,3	95 384	4,7	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	29 120	7,9	83 890	3,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	5 319	10,8	11 494	11,0	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	22 523	8,9	84 180	2,1	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	20 414	7,5	78 805	0,5	3,9
	Anderer Wohnsitz	2 109	25,4	5 375	34,2	2,5
436	Main-Taunus-Kreis	25 624	9,3	55 310	11,5	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	19 857	11,0	40 105	11,1	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 767	3,6	15 205	12,6	2,6
437	Odenwaldkreis	6 558	12,2	19 189	9,0	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	6 327	14,8	18 440	12,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	231	– 31,3	749	– 41,3	3,2
438	Offenbach	34 955	6,4	74 669	9,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	26 368	6,2	56 485	9,2	2,1
	Anderer Wohnsitz	8 587	7,1	18 184	11,8	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	17 609	7,9	59 288	5,5	3,4
	Bundesrepublik Deutschland	15 084	8,2	54 839	5,7	3,6
	Anderer Wohnsitz	2 525	6,1	4 449	2,9	1,8
440	Wetteraukreis	17 411	11,5	78 236	2,9	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	15 967	10,4	74 589	2,2	4,7
	Anderer Wohnsitz	1 444	25,8	3 647	20,3	2,5
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	603 921	5,2	1 274 083	5,4	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	411 170	3,0	906 808	3,7	2,2
	Anderer Wohnsitz	192 751	10,1	367 275	9,9	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
43 252	8,5	88 028	2,0	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
31 624	7,3	61 058	– 1,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
11 628	12,1	26 970	11,8	2,3	Anderer Wohnsitz	
579 621	5,7	1 002 691	6,3	1,7	Frankfurt am Main, St.	
313 634	1,1	520 209	2,1	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
265 987	11,7	482 482	11,2	1,8	Anderer Wohnsitz	
30 367	11,7	58 504	10,6	1,9	Offenbach am Main, St.	
21 794	11,2	38 669	9,7	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
8 573	13,1	19 835	12,3	2,3	Anderer Wohnsitz	
68 144	– 7,1	141 921	– 0,1	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
53 446	– 5,3	108 697	– 0,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
14 698	– 13,2	33 224	0,3	2,3	Anderer Wohnsitz	
30 150	1,9	80 583	13,8	2,7	Bergstraße	
25 957	0,6	64 565	4,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
4 193	10,9	16 018	76,9	3,8	Anderer Wohnsitz	
32 189	9,0	75 556	3,3	2,3	Darmstadt-Dieburg	
29 883	8,1	67 496	4,0	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
2 306	22,7	8 060	– 2,1	3,5	Anderer Wohnsitz	
91 277	– 1,1	162 741	8,3	1,8	Groß-Gerau	
62 818	– 4,1	116 487	8,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
28 459	6,2	46 254	7,8	1,6	Anderer Wohnsitz	
65 357	5,4	183 221	4,3	2,8	Hochtaunuskreis	
55 081	5,7	160 791	3,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
10 276	4,0	22 430	7,6	2,2	Anderer Wohnsitz	
42 161	9,5	161 976	4,3	3,8	Main-Kinzig-Kreis	
38 015	9,1	151 969	3,7	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
4 146	13,9	10 007	13,3	2,4	Anderer Wohnsitz	
48 911	9,8	106 255	11,3	2,2	Main-Taunus-Kreis	
37 654	11,5	76 992	11,0	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
11 257	4,5	29 263	12,2	2,6	Anderer Wohnsitz	
12 251	14,2	37 564	9,4	3,1	Odenwaldkreis	
11 863	16,7	36 364	12,6	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
388	– 30,2	1 200	– 40,9	3,1	Anderer Wohnsitz	
66 089	3,1	144 588	8,4	2,2	Offenbach	
49 451	1,0	108 942	6,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
16 638	9,6	35 646	14,4	2,1	Anderer Wohnsitz	
32 549	5,6	115 984	5,1	3,6	Rheingau-Taunus-Kreis	
28 086	4,7	107 928	4,7	3,8	Bundesrepublik Deutschland	
4 463	11,5	8 056	9,8	1,8	Anderer Wohnsitz	
33 104	5,2	153 281	1,1	4,6	Wetteraukreis	
30 233	3,9	145 880	0,3	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
2 871	20,3	7 401	22,2	2,6	Anderer Wohnsitz	
1 175 422	4,7	2 512 893	5,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
789 539	2,5	1 766 047	3,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
385 883	9,7	746 846	11,2	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	15 587	15,2	28 528	5,8	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	14 145	15,0	25 564	4,6	1,8
	Anderer Wohnsitz	1 442	16,3	2 964	17,0	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	12 155	13,8	26 060	6,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	10 810	14,5	22 990	8,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 345	8,6	3 070	– 5,9	2,3
533	Limburg-Weilburg	10 908	5,1	31 093	– 2,7	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	9 326	6,5	28 230	– 3,1	3,0
	Anderer Wohnsitz	1 582	– 2,5	2 863	1,0	1,8
534	Marburg-Biedenkopf	14 132	1,7	36 461	10,3	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	12 746	– 0,5	32 460	6,6	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 386	27,9	4 001	53,9	2,9
535	Vogelsbergkreis	9 729	– 2,6	24 092	– 5,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	9 080	– 3,6	23 099	– 5,8	2,5
	Anderer Wohnsitz	649	14,1	993	– 5,9	1,5
	Reg.-Bez. G i e ß e n	62 511	6,9	146 234	3,0	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	56 107	6,4	132 343	2,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	6 404	11,3	13 891	13,1	2,2
611	Kassel, documenta-St.	30 981	14,9	53 385	10,7	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	27 883	16,4	47 975	11,5	1,7
	Anderer Wohnsitz	3 098	2,4	5 410	4,6	1,7
631	Fulda	42 073	8,8	85 823	7,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	40 058	8,8	82 137	6,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 015	10,0	3 686	30,6	1,8
632	Hersfeld-Rotenburg	25 302	15,5	72 815	15,0	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	22 096	17,9	67 031	15,9	3,0
	Anderer Wohnsitz	3 206	1,4	5 784	5,5	1,8
633	Kassel	15 516	9,8	34 134	0,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	14 091	8,3	32 281	0,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 425	26,8	1 853	4,6	1,3
634	Schwalm-Eder-Kreis	10 857	6,8	34 164	0,3	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	9 579	4,0	31 923	– 1,8	3,3
	Anderer Wohnsitz	1 278	34,5	2 241	42,7	1,8
635	Waldeck-Frankenberg	52 916	– 12,8	219 405	– 13,1	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	38 462	– 7,8	173 676	– 9,6	4,5
	Anderer Wohnsitz	14 454	– 23,6	45 729	– 24,2	3,2
636	Werra-Meißner-Kreis	7 567	8,0	36 317	3,1	4,8
	Bundesrepublik Deutschland	7 378	8,2	35 955	3,8	4,9
	Anderer Wohnsitz	189	3,8	362	– 37,6	1,9
	Reg.-Bez. K a s s e l	185 212	3,2	536 043	– 2,0	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	159 547	6,2	470 978	0,4	3,0
	Anderer Wohnsitz	25 665	– 12,1	65 065	– 16,3	2,5
	Land H e s s e n	851 644	4,9	1 956 360	3,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	626 824	4,1	1 510 129	2,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	224 820	7,0	446 231	5,2	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
30 222	14,9		55 558	7,3	1,8	Gießen
27 672	15,9		50 405	6,9	1,8	Bundesrepublik Deutschland
2 550	5,0		5 153	11,0	2,0	Anderer Wohnsitz
22 537	9,9		49 461	1,7	2,2	Lahn-Dill-Kreis
20 156	10,2		44 285	4,0	2,2	Bundesrepublik Deutschland
2 381	7,1		5 176	– 14,1	2,2	Anderer Wohnsitz
20 677	7,2		60 257	– 2,8	2,9	Limburg-Weilburg
17 688	8,1		55 096	– 3,2	3,1	Bundesrepublik Deutschland
2 989	2,1		5 161	2,5	1,7	Anderer Wohnsitz
25 520	– 2,4		66 974	0,3	2,6	Marburg-Biedenkopf
23 307	– 1,3		60 802	– 0,4	2,6	Bundesrepublik Deutschland
2 213	– 12,7		6 172	7,8	2,8	Anderer Wohnsitz
18 181	– 2,2		47 991	– 2,7	2,6	Vogelsbergkreis
17 103	– 2,3		46 205	– 2,2	2,7	Bundesrepublik Deutschland
1 078	– 0,7		1 786	– 13,1	1,7	Anderer Wohnsitz
117 137	5,7		280 241	0,6	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
105 926	6,3		256 793	0,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
11 211	0,1		23 448	– 0,2	2,1	Anderer Wohnsitz
56 377	8,1		100 753	3,6	1,8	Kassel, documenta-St.
51 045	9,1		91 010	3,8	1,8	Bundesrepublik Deutschland
5 332	—		9 743	1,9	1,8	Anderer Wohnsitz
80 102	8,7		171 739	6,6	2,1	Fulda
76 855	8,9		165 057	5,8	2,1	Bundesrepublik Deutschland
3 247	3,9		6 682	31,2	2,1	Anderer Wohnsitz
46 997	10,2		144 919	13,4	3,1	Hersfeld-Rotenburg
42 214	11,6		136 740	14,5	3,2	Bundesrepublik Deutschland
4 783	– 1,2		8 179	– 1,7	1,7	Anderer Wohnsitz
28 065	3,9		63 860	– 1,6	2,3	Kassel
25 829	3,9		60 786	– 1,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 236	3,7		3 074	– 10,3	1,4	Anderer Wohnsitz
19 998	7,0		67 817	2,6	3,4	Schwalm-Eder-Kreis
17 974	3,9		64 182	0,6	3,6	Bundesrepublik Deutschland
2 024	45,7		3 635	57,3	1,8	Anderer Wohnsitz
103 239	– 6,8		438 821	– 5,3	4,3	Waldeck-Frankenberg
80 736	– 3,4		367 983	– 3,5	4,6	Bundesrepublik Deutschland
22 503	– 17,4		70 838	– 13,4	3,1	Anderer Wohnsitz
15 015	8,5		73 731	1,5	4,9	Werra-Meißner-Kreis
14 663	8,8		72 891	2,2	5,0	Bundesrepublik Deutschland
352	– 1,4		840	– 36,3	2,4	Anderer Wohnsitz
349 793	3,2		1 061 640	0,8	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
309 316	5,1		958 649	1,8	3,1	Bundesrepublik Deutschland
40 477	– 8,9		102 991	– 7,9	2,5	Anderer Wohnsitz
1 642 352	4,5		3 854 774	4,0	2,3	Land H e s s e n
1 204 781	3,4		2 981 489	2,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland
437 571	7,4		873 285	8,3	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 337	22 715	9,5	45 700	2,2	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	248	37 332	290 919	5,7	493 100	4,6	1,7
413	Offenbach am Main, St.	30	2 639	15 186	12,2	28 548	5,9	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	69	6 245	36 604	– 13,1	75 204	– 1,8	2,1
431	Bergstraße	139	5 774	15 958	2,6	41 766	16,3	2,6
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	17	1 192	5 119	7,3	10 074	7,5	2,0
431 003	Biblis	2	.	.	.	.	.	.
431 004	Birkenau	8	151	365	– 8,1	815	– 29,1	2,2
431 005	Bürstadt	5	121	208	– 5,5	879	49,0	4,2
431 007	Fürth	4	315	387	38,2	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	538	1 118	– 14,9	2 497	– 14,3	2,2
431 011	Heppenheim	12	660	2 448	9,9	4 374	18,9	1,8
431 012	Hirschhorn	3	.	.	.	.	.	.
431 013	Lampertheim	7	321	1 085	– 2,3	3 647	47,5	3,4
431 014	Lautertal	9	176	283	– 12,7	453	– 8,1	1,6
431 015	Lindenfels	16	629	733	6,1	5 986	15,7	8,2
431 016	Lorsch	6	143	192	– 4,5	636	– 10,7	3,3
431 017	Mörlenbach	6	182	226	– 9,6	437	– 5,6	1,9
431 018	Neckarsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	11	465	2 078	– 2,7	4 409	11,0	2,1
431 021	Wald-Michelbach	11	434	868	30,1	2 080	32,6	2,4
431 022	Zwingenberg	3	178	458	13,6	820	19,2	1,8
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 155	16 523	8,6	40 035	5,7	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	201	349	4,5	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	286	1 018	– 6,4	3 527	32,7	3,5
432 004	Dieburg	4	109	333	60,9	622	54,0	1,9
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	362	.	842	.	2,3
432 007	Fischbachtal	6	86	194	30,2	569	16,6	2,9
432 008	Griesheim	9	580	1 761	– 20,8	5 165	– 32,3	2,9
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	6	213	920	7,4	1 793	18,8	1,9
432 011	Groß-Zimmern	4	152	744	.	1 696	.	2,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	667	15,8	1 185	4,4	1,8
432 014	Mühlital	5	213	985	26,4	1 670	– 32,5	1,7
432 015	Münster	4	179	383	34,9	1 096	29,9	2,9
432 016	Ober-Ramstadt	3	100	370	19,7	627	11,2	1,7
432 017	Otzberg	3	45	33	– 28,3	173	– 36,2	5,2
432 018	Pfungstadt	8	226	813	– 9,6	1 544	– 12,0	1,9
432 019	Reinheim	3	109	451	118,9	974	148,5	2,2
432 020	Roßdorf	4	320	653	– 11,8	2 010	5,5	3,1
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	677	5 136	9,5	9 526	10,3	1,9
432 023	Weiterstadt	5	213	789	– 16,2	1 841	32,0	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
43 252	8,5	88 028	2,0	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
579 621	5,7	1 002 691	6,3	1,7	Frankfurt am Main, St.	
30 367	11,7	58 504	10,6	1,9	Offenbach am Main, St.	
68 144	— 7,1	141 921	— 0,1	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
30 150	1,9	80 583	13,8	2,7	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
9 587	0,7	19 146	2,6	2,0	Bensheim	
.	.	.	.	.	Biblis
549	— 15,9	1 314	— 29,4	2,4	Birkenau	
437	10,1	2 227	116,4	5,1	Bürrstadt	
601	2,0	.	.	.	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
2 331	— 10,2	5 404	— 12,9	2,3	Grasellenbach	
4 427	11,3	8 109	12,3	1,8	Heppenheim	
.	.	.	.	.	Hirschhorn
2 238	7,4	7 528	58,3	3,4	Lampertheim	
594	1,9	944	3,9	1,6	Lautertal	
1 371	8,9	12 053	16,2	8,8	Lindenfels	
359	— 16,1	1 180	— 5,5	3,3	Lorsch	
432	— 7,1	810	— 10,9	1,9	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
3 804	1,4	7 653	10,2	2,0	Viernheim	
1 838	12,6	4 506	19,2	2,5	Wald-Michelbach	
838	9,3	1 561	21,9	1,9	Zwingenberg	
32 189	9,0	75 556	3,3	2,3	Darmstadt-Dieburg	
614	1,5	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
2 075	— 4,5	6 337	20,9	3,1	Babenhausen	
545	24,4	1 117	29,3	2,0	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
688	.	1 621	.	2,4	Erzhausen	
320	19,9	1 139	27,4	3,6	Fischbachtal	
3 514	— 15,1	10 923	— 28,8	3,1	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
2 055	24,4	3 845	24,2	1,9	Groß-Umstadt	
1 449	241,7	3 369	231,3	2,3	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
1 015	2,7	2 105	— 5,4	2,1	Modautal	
1 923	20,7	3 193	— 33,9	1,7	Mühlthal	
737	38,3	2 042	38,3	2,8	Münster	
665	33,3	1 117	10,0	1,7	Ober-Ramstadt	
73	— 23,2	353	— 34,0	4,8	Otzberg	
1 538	— 3,7	2 908	— 4,0	1,9	Pfungstadt	
875	92,7	1 938	115,3	2,2	Reinheim	
1 350	— 15,4	4 116	2,8	3,0	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
10 144	8,9	16 952	8,7	1,7	Seeheim-Jugenheim	
1 456	— 19,8	3 569	28,9	2,5	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	105	7 809	46 897	3,4	83 474	12,1	1,8
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	138	550	10,9	1 344	15,0	2,4
433 004	Gernsheim	5	195	1 162	17,5	2 719	27,3	2,3
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	205	548	11,4	1 600	33,8	2,9
433 006	Groß-Gerau	7	645	1 580	32,1	3 604	48,9	2,3
433 007	Kelsterbach	19	1 349	10 950	– 4,6	15 901	– 5,1	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 104	16 195	7,4	23 491	7,1	1,5
433 009	Nauheim	5	222	220	10,0	827	30,4	3,8
433 010	Raunheim	6	1 428	9 095	– 11,3	19 114	15,2	2,1
433 011	Riedstadt	7	276	1 000	19,2	2 508	14,8	2,5
433 012	Rüsselsheim	17	1 047	4 701	27,1	10 644	28,6	2,3
433 014	Trebur	6	.	.	.	.	.	.
434	Hochtaunuskreis	139	8 137	34 439	8,3	95 384	4,7	2,8
434 001	Bad Homburg	32	2 607	11 758	8,8	41 649	2,7	3,5
434 002	Friedrichsdorf	12	627	3 360	12,0	6 318	4,2	1,9
434 003	Glashütten	4	.	.	.	.	.	.
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	14	1 159	5 210	12,9	16 320	6,1	3,1
434 006	Kronberg	10	394	1 941	16,6	4 070	23,1	2,1
434 007	Neu-Anspach	4	145	565	4,1	919	– 7,3	1,6
434 008	Oberursel	17	1 176	5 795	9,5	12 965	1,8	2,2
434 009	Schmitten	22	963	2 371	– 3,7	5 786	4,0	2,4
434 010	Steinbach	6	208	1 156	– 5,0	3 128	23,8	2,7
434 011	Usingen	6	100	305	– 8,4	604	– 22,6	2,0
434 012	Wehrheim	2	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	342	352	– 10,2	916	– 3,8	2,6
435	Main-Kinzig-Kreis	184	8 977	22 523	8,9	84 180	2,1	3,7
435 001	Bad Orb	25	1 563	3 035	43,6	22 368	15,5	7,4
435 002	Bad Soden-Salmünster	32	2 169	2 970	9,5	26 179	– 6,9	8,8
435 003	Biebergemünd	5	191	423	20,2	1 007	2,0	2,4
435 004	Birstein	4	91	170	30,8	.	.	.
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	167	468	– 1,3	1 056	– 14,4	2,3
435 007	Erlensee	3	132	629	– 5,1	1 307	5,9	2,1
435 008	Flörsbachtal	3	285	.	.	.	.	.
435 009	Freigericht	3	74	292	46,7	712	66,7	2,4
435 010	Gelnhausen	10	367	1 240	5,9	2 817	13,0	2,3
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	4	189	631	23,7	1 534	19,4	2,4
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	24	1 149	5 386	– 6,8	11 080	– 11,6	2,1
435 015	Hasselroth	3	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	3	183	450	39,3	770	29,8	1,7
435 019	Maintal	7	488	1 827	8,4	4 089	16,6	2,2
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	7	155	690	7,5	1 536	6,8	2,2
435 022	Niederodfelden	1	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	.	.	.	.	.	.
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
91 277	—	1,1	162 741	8,3	1,8	Groß-Gerau
.	Biebesheim
.	Bischofsheim
1 019		12,0	2 415	17,3	2,4	Büttelborn
2 375		25,3	5 458	28,8	2,3	Gernsheim
1 145		27,9	3 315	60,5	2,9	Ginsheim-Gustavsburg
3 149		45,5	7 056	53,4	2,2	Groß-Gerau
21 698	—	8,3	31 766	—	1,5	Kelsterbach
30 615	—	0,5	44 736	0,2	1,5	Mörfelden-Walldorf
422		7,9	1 512	37,1	3,6	Nauheim
18 313	—	14,6	37 362	10,0	2,0	Raunheim
1 863		26,7	5 005	26,1	2,7	Riedstadt
9 014		19,6	20 909	20,1	2,3	Rüsselsheim
.	Trebur
65 357		5,4	183 221	4,3	2,8	Hochtaunuskreis
22 472		2,8	80 069	—	3,6	Bad Homburg
6 586		7,3	12 627	0,2	1,9	Friedrichsdorf
.	Glashütten
.	Grävenwiesbach
9 141		0,5	31 099	5,0	3,4	Königstein
3 899		8,9	7 938	20,8	2,0	Kronberg
1 097		0,5	1 806	—	1,6	Neu-Anspach
11 143		7,2	24 377	3,2	2,2	Oberursel
4 655		1,3	11 447	14,7	2,5	Schmitten
2 174		6,8	6 210	35,2	2,9	Steinbach
674		6,1	1 279	—	1,9	Usingen
.	Wehrheim
650	—	12,8	1 606	—	2,5	Weilrod
42 161		9,5	161 976	4,3	3,8	Main-Kinzig-Kreis
5 391		45,4	44 244	18,3	8,2	Bad Orb
5 558		7,6	49 903	—	9,0	Bad Soden-Salmünster
640		24,5	1 570	9,9	2,5	Biebergemünd
323		20,5	.	.	.	Birstein
.	Brachtal
913		5,7	2 139	—	2,3	Bruchköbel
1 213		0,7	2 566	9,0	2,1	Erlensee
268		90,1	400	44,4	1,5	Flörsbachtal
431		32,6	1 108	62,9	2,6	Freigericht
2 531		8,8	5 274	8,8	2,1	Gelnhausen
.	Großkrotzenburg
1 200		18,6	2 805	—	2,3	Gründau
.	Hammersbach
10 673	—	1,5	22 106	—	2,1	Hanau
.	Hasselroth
.	Jossgrund
.	Langenselbold
661		32,7	1 149	31,6	1,7	Linsengericht
3 406		11,9	7 657	14,2	2,2	Maintal
.	Neuberg
1 266		1,7	2 995	4,6	2,4	Nidderau
.	Niederdorfelden
.	Rodenbach
.	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	454	515	– 40,2	1 408	– 30,8	2,7
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinntal	8	297	257	53,0	502	51,7	2,0
435 028	Steinau	6	133	338	27,5	683	55,2	2,0
435 029	Wächtersbach	4	104	422	18,2	723	31,0	1,7
436	Main-Taunus-Kreis	98	6 310	25 624	9,3	55 310	11,5	2,2
436 001	Bad Soden	22	1 265	4 562	23,0	13 296	21,8	2,9
436 002	Eppstein	8	954	1 105	– 17,2	2 980	– 2,9	2,7
436 003	Eschborn	9	1 157	5 548	– 1,1	10 562	– 9,7	1,9
436 004	Flörsheim	6	195	611	139,6	1 632	107,4	2,7
436 005	Hattersheim	4	152	885	10,1	1 671	– 4,2	1,9
436 006	Hochheim	11	324	1 318	27,6	2 474	21,5	1,9
436 007	Hofheim	15	826	3 946	– 9,8	7 791	3,9	2,0
436 008	Kelkheim	13	483	1 549	– 18,2	3 138	– 13,7	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	3	66	376	90,9	1 076	75,8	2,9
436 011	Schwalbach	3	.	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	3	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	113	3 793	6 558	12,2	19 189	9,0	2,9
437 001	Bad König	14	376	792	30,5	2 294	65,9	2,9
437 002	Beerfelden	9	181	124	– 28,3	263	– 22,0	2,1
437 003	Brensbach	4	176	559	15,0	1 568	36,5	2,8
437 004	Breuberg	5	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	3	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	534	519	– 11,0	1 097	13,2	2,1
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	421	1 467	46,1	3 163	22,5	2,2
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	12	389	648	8,0	1 184	9,6	1,8
437 012	Mossautal	12	393	852	37,0	1 567	19,4	1,8
437 013	Reichelsheim	15	514	466	– 22,7	1 216	– 23,8	2,6
437 014	Rothenberg	8	199	124	– 41,5	269	– 58,0	2,2
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	102	6 605	34 955	6,4	74 669	9,9	2,1
438 001	Dietzenbach	6	324	1 763	– 7,0	4 243	14,4	2,4
438 002	Dreieich	15	782	4 046	36,4	9 314	44,8	2,3
438 003	Egelsbach	1	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	6	101	211	61,1	531	91,7	2,5
438 005	Heusenstamm	4	224	1 127	39,0	2 176	41,9	1,9
438 006	Langen	6	730	5 252	– 3,9	10 138	9,0	1,9
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	277	764	– 2,9	2 627	– 10,2	3,4
438 009	Neu-Isenburg	16	2 038	11 004	– 1,6	25 536	– 2,5	2,3
438 010	Obertshausen	5	196	1 234	0,6	2 559	16,2	2,1
438 011	Rodgau	13	559	2 706	7,5	4 290	9,8	1,6
438 012	Rödermark	11	579	2 979	4,5	5 456	4,6	1,8
438 013	Seligenstadt	10	439	2 850	30,9	5 709	20,7	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
1 017	—	39,1	3 381	—	18,2	3,3	Schlüchtern
.		Schöneck
392		56,8	869		89,7	2,2	Sinntal
672		2,8	1 368		33,6	2,0	Steinau
841		17,3	1 460		18,5	1,7	Wächtersbach
48 911		9,8	106 255		11,3	2,2	Main-Taunus-Kreis
8 561		20,7	25 417		20,5	3,0	Bad Soden
2 287	—	10,9	5 469	—	0,2	2,4	Eppstein
11 002		1,6	21 189	—	8,6	1,9	Eschborn
1 179		162,6	3 188		139,5	2,7	Flörsheim
1 702		4,5	3 133	—	8,0	1,8	Hattersheim
2 441		22,0	4 621		14,1	1,9	Hochheim
7 795	—	7,4	15 652		6,8	2,0	Hofheim
3 571		4,3	7 019		3,8	2,0	Kelkheim
.		Kriftel
533		59,1	1 517		46,0	2,8	Liederbach
.		Schwalbach
.		Sulzbach
12 251		14,2	37 564		9,4	3,1	Odenwaldkreis
1 525		33,0	4 310		44,4	2,8	Bad König
293	—	7,9	743		8,9	2,5	Beerfelden
825		24,4	2 287		30,8	2,8	Brensbach
.		Breuberg
.		Brombachtal
980	—	12,7	2 021		0,1	2,1	Erbach
.		Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
2 595		44,3	5 456		14,2	2,1	Höchst
.		Lützelbach
1 326		4,6	2 417	—	0,2	1,8	Michelstadt
1 382		22,5	2 968		13,8	2,1	Mossautal
1 033		2,9	2 974		4,1	2,9	Reichelsheim
313	—	32,4	803	—	27,9	2,6	Rothenberg
.		Sensbachtal
66 089		3,1	144 588		8,4	2,2	Kreis Offenbach
3 684		9,2	7 673		17,1	2,1	Dietzenbach
7 142		22,1	16 705		23,2	2,3	Dreieich
.		Egelsbach
425		70,0	1 050		94,1	2,5	Hainburg
2 084		20,5	4 148		26,6	2,0	Heusenstamm
10 001	—	2,9	20 364		16,4	2,0	Langen
.		Mainhausen
1 518		9,1	5 017	—	5,5	3,3	Mühlheim
21 489	—	4,8	51 612	—	1,1	2,4	Neu-Isenburg
2 277	—	12,1	4 924		5,1	2,2	Obertshausen
5 262		11,1	9 010		17,9	1,7	Rodgau
5 295		2,6	9 720		4,4	1,8	Rödermark
5 083		10,9	10 303		4,5	2,0	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	141	6 943	17 609	7,9	59 288	5,5	3,4
439 001	Aarbergen	4	69	169	85,7	531	201,7	3,1
439 002	Bad Schwalbach	16	1 244	1 782	2,5	25 390	– 1,6	14,2
439 003	Eltville	26	759	3 477	30,9	6 000	17,1	1,7
439 004	Geisenheim	7	357	1 064	14,4	1 578	20,4	1,5
439 005	Heidenrod	4	203	36	38,5	102	85,5	2,8
439 006	Hohenstein	6	557	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	13	284	1 331	5,1	2 240	11,8	1,7
439 009	Kiedrich	3	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	7	128	241	.	769	.	3,2
439 011	Niedernhausen	9	731	2 972	– 8,5	8 106	27,0	2,7
439 012	Oestrich-Winkel	11	432	974	23,8	1 535	5,9	1,6
439 013	Rüdesheim	17	1 310	2 744	15,0	4 734	10,7	1,7
439 014	Schlangenbad	10	527	1 697	– 10,4	6 331	– 10,1	3,7
439 015	Taunusstein	3	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	174	432	3,3	900	13,8	2,1
440	Wetteraukreis	120	6 959	17 411	11,5	78 236	2,9	4,5
440 001	Altenstadt	5	137	411	13,2	1 126	115,3	2,7
440 002	Bad Nauheim	29	2 691	6 774	6,0	51 012	1,1	7,5
440 003	Bad Vilbel	12	566	2 064	9,8	5 083	– 2,9	2,5
440 004	Büdingen	8	235	660	4,4	1 089	– 19,7	1,7
440 005	Butzbach	8	514	2 177	4,9	3 360	5,4	1,5
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	9	244	1 022	6,5	2 120	4,2	2,1
440 009	Gedern	7	1 105	318	83,8	516	– 16,0	1,6
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	216	621	26,2	1 535	14,7	2,5
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	12	616	1 467	32,6	8 334	7,9	5,7
440 017	Niddatal	2	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	3	129	376	.	912	.	2,4
440 019	Ortenberg	3	65	50	– 12,3	128	– 5,9	2,6
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	3	84	393	67,9	765	42,7	1,9
440 024	Wölfersheim	3	48	120	.	300	.	2,5
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 626	116 015	603 921	5,2	1 274 083	5,4	2,1
531	Kreis Gießen	106	4 044	15 587	15,2	28 528	5,8	1,8
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	68	117	21,9	243	– 5,1	2,1
531 003	Buseck	6	148	455	41,7	983	99,8	2,2
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 011	4 942	25,5	8 722	14,2	1,8
531 006	Grünberg	12	619	2 537	– 2,9	4 545	– 6,2	1,8
531 008	Hungen	5	110	235	58,8	505	31,2	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
32 549	5,6	115 984	5,1	3,6	Rheingau-Taunus-Kreis	
341	87,4	910	117,7	2,7	Aarbergen	
3 453	0,6	51 792	0,5	15,0	Bad Schwalbach	
5 957	10,4	10 596	7,1	1,8	Eltville	
2 013	25,0	3 048	21,3	1,5	Geisenheim	
93	55,0	197	47,0	2,1	Heidenrod	
794	.	1 126	.	1,4	Hohenstein	
2 460	0,6	4 210	3,2	1,7	Idstein	
.	.	.	.	.	Kiedrich
549	48,8	1 562	.	2,8	Lorch	
5 557	— 6,7	14 886	16,7	2,7	Niedernhausen	
1 648	16,8	2 685	5,4	1,6	Oestrich-Winkel	
5 256	26,8	10 256	30,0	2,0	Rüdesheim	
3 217	— 10,3	12 375	— 8,8	3,8	Schlangenberg	
.	.	.	.	.	Taunusstein
700	— 8,9	1 445	— 5,2	2,1	Walluf	
33 104	5,2	153 281	1,1	4,6	Wetteraukreis	
739	12,8	1 820	47,0	2,5	Altenstadt	
13 183	5,4	101 586	1,7	7,7	Bad Nauheim	
3 836	— 1,3	9 208	— 8,5	2,4	Bad Vilbel	
1 162	3,5	1 854	— 19,1	1,6	Büdingen	
4 210	6,3	6 670	11,5	1,6	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
1 962	8,3	4 044	5,6	2,1	Friedberg	
622	6,5	1 005	— 28,5	1,6	Gedern	
.	.	.	.	.	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
1 164	12,1	2 857	3,5	2,5	Karben	
.	.	.	.	.	Kefenrod
.	.	.	.	.	Münzenberg
2 689	1,9	16 434	— 0,2	6,1	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal
740	6,6	1 836	.	2,5	Ober-Mörlen	
80	— 42,4	223	— 25,9	2,8	Ortenberg	
.	.	.	.	.	Rockenberg
720	64,0	1 436	47,4	2,0	Rosbach	
223	.	477	.	2,1	Wölfersheim	
.	.	.	.	.	Wöllstadt
1 175 422	4,7	2 512 893	5,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
30 222	14,9	55 558	7,3	1,8	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf
252	37,0	509	— 0,4	2,0	Biebertal	
797	38,4	1 654	83,2	2,1	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald
9 388	22,8	16 999	19,6	1,8	Gießen	
5 049	1,1	9 404	0,4	1,9	Grünberg	
389	26,7	880	16,7	2,3	Hungen	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	202	479	16,8	1 153	15,0	2,4
531 010	Laubach	17	788	1 480	9,2	3 411	– 0,5	2,3
531 011	Lich	8	262	1 008	12,8	1 422	10,6	1,4
531 012	Linden	5	197	1 737	76,5	2 676	14,5	1,5
531 013	Lollar	5	117	395	– 12,4	940	– 17,8	2,4
531 014	Pohlheim	4	76	367	0,3	863	13,6	2,4
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	3	64	152	.	213	.	1,4
531 017	Staufenberg	3	73	447	– 27,0	680	.	1,5
531 018	Wettenberg	5	227	941	– 3,5	1 391	– 2,7	1,5
532	Lahn-Dill-Kreis	86	3 519	12 155	13,8	26 060	6,9	2,1
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	13	471	1 005	2,1	4 306	– 6,4	4,3
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	5	281	338	– 17,8	963	– 8,4	2,8
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	56	86	.	164	.	1,9
532 010	Greifenstein	4	190	367	1,4	800	3,1	2,2
532 011	Haiger	3	140	737	.	1 221	.	1,7
532 012	Herborn	10	342	1 635	13,3	2 919	13,5	1,8
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	92	205	.	700	112,1	3,4
532 017	Mittenaar	3	68	277	15,9	405	– 14,9	1,5
532 018	Schöffengrund	1	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 336	5 965	7,0	11 364	2,3	1,9
533	Kreis Limburg-Weilburg	80	4 424	10 908	5,1	31 093	– 2,7	2,9
533 001	Beselich	3	44	140	– 6,0	233	– 17,4	1,7
533 002	Brechen	1	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	7	702	1 396	– 20,3	14 515	– 6,0	10,4
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	326	713	.	1 587	.	2,2
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	20	1 110	4 298	6,1	6 575	– 5,9	1,5
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	5	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	5	130	345	.	578	38,3	1,7
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	12	950	2 312	25,8	3 999	– 1,7	1,7
533 018	Weilmünster	2	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	4	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
857	—	11,2	2 075	—	9,5	2,4	Langgöns
3 049		19,5	7 134		7,3	2,3	Laubach
1 903		16,4	2 707		6,7	1,4	Lich
3 375		75,9	5 111		15,5	1,5	Linden
969		5,3	2 024	—	4,7	2,1	Lollar
664	—	2,2	1 460		1,2	2,2	Pohlheim
—		—	—		—	—	Rabenau
275		.	397		.	1,4	Reiskirchen
827	—	29,0	1 232		.	1,5	Staufenberg
1 902	—	6,5	2 558	—	10,6	1,3	Wettenberg
22 537		9,9	49 461		1,7	2,2	Lahn-Dill-Kreis
.		Aßlar
.		Bischoffen
2 010		3,1	8 674	—	2,3	4,3	Braunfels
.		Breitscheid
550	—	26,6	1 616	—	18,3	2,9	Dillenburg
.		Driedorf
.		Ehringshausen
145		.	278		.	1,9	Eschenburg
.		Greifenstein
1 303		.	2 243		.	1,7	Haiger
3 055		8,0	5 492		10,8	1,8	Herborn
.		Hohenahr
.		Hüttenberg
.		Lahnau
409		42,0	1 333		94,0	3,3	Leun
466		16,5	676	—	1,3	1,5	Mittenaar
.		Schöffengrund
—		—	—		—	—	Siegbach
.		Solms
11 054		5,7	21 005	—	0,7	1,9	Wetzlar
20 677		7,2	60 257	—	2,8	2,9	Kreis Limburg-Weilburg
213	—	19,0	330	—	38,7	1,5	Beselich
.		Brechen
2 783	—	14,4	28 986	—	5,6	10,4	Bad Camberg
.		Dornburg
.		Elbtal
.		Elz
1 307		.	2 906		34,1	2,2	Hadamar
.		Hünfelden
8 304		8,2	12 891	—	9,0	1,6	Limburg
.		Löhnberg
.		Mengerskirchen
.		Merenberg
665		.	1 110		44,0	1,7	Runkel
.		Selters
.		Villmar
.		Waldbrunn
4 051		19,6	7 023	—	2,7	1,7	Weilburg
.		Weilmünster
.		Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	110	4 856	14 132	1,7	36 461	10,3	2,6
534 001	Amöneburg	4	75	162	– 26,7	273	– 33,1	1,7
534 002	Angelburg	1	.	.	.	.	.	.
534 003	Bad Endbach	11	475	703	– 12,0	4 152	– 4,6	5,9
534 004	Biedenkopf	7	.	.	.	.	.	.
534 005	Breidenbach	3	46	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	686	30,2	1 021	27,8	1,5
534 009	Fronhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	362	1 105	9,4	2 854	32,0	2,6
534 011	Kirchhain	6	131	353	– 10,4	1 045	16,2	3,0
534 012	Lahntal	5	345	202	– 8,2	444	– 2,8	2,2
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	1 886	8 010	0,6	20 222	12,7	2,5
534 015	Münchhausen	4	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	3	51	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	269	848	4,6	2 296	– 3,2	2,7
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	2	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	105	5 575	9 729	– 2,6	24 092	– 5,8	2,5
535 001	Alsfeld	11	671	2 251	3,9	3 239	– 3,9	1,4
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	7	629	75	– 3,8	190	– 44,3	2,5
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	9	.	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	10	648	544	– 30,3	1 244	– 43,6	2,3
535 009	Homberg	6	216	766	– 13,0	1 676	– 16,7	2,2
535 010	Kirtorf	2	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	534	1 417	9,8	3 113	6,7	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	.	.	.	.	.	.
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	12	302	726	16,9	1 348	22,7	1,9
535 016	Schotten	15	752	1 537	5,6	3 188	11,5	2,1
535 017	Schwalmtal	1	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	318	409	22,5	1 051	8,9	2,6
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	487	22 418	62 511	6,9	146 234	3,0	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			Tage
25 520	—	2,4	66 974	0,3		2,6	Kreis Marburg-Biedenkopf
303	—	19,2	469	—	29,7	1,5	Amöneburg
.		Angelburg
1 365	—	4,1	8 086	—	3,1	5,9	Bad Endbach
.		Biedenkopf
178		.	516		.	2,9	Breidenbach
.		Cölbe
.		Dautphetal
1 164		28,6	1 701		25,1	1,5	Ebsdorfergrund
.		Fronhausen
2 389		28,5	4 962		23,4	2,1	Gladenbach
639	—	2,9	1 944		28,1	3,0	Kirchhain
416		1,2	984		16,6	2,4	Lahntal
.		Lohra
13 725	—	9,9	36 137	—	5,4	2,6	Marburg
.		Münchhausen
—	—	—	—	—	—	—	Neustadt
96		.	104		.	1,1	Rauschenberg
1 622		3,3	4 659	—	1,4	2,9	Stadtallendorf
.		Steffenberg
.		Weimar
.		Wetter
18 181	—	2,2	47 991	—	2,7	2,6	Vogelsbergkreis
4 239		8,7	6 449		3,3	1,5	Alsfeld
.		Antrifttal
.		Feldatal
303	—	7,9	821	—	30,2	2,7	Freiensteinau
.		Grebenau
.		Grebenhain
1 127	—	4,7	3 099	—	8,7	2,7	Herbststein
1 465	—	12,4	3 055	—	14,9	2,1	Homburg
.		Kirrtorf
2 537	—	1,8	5 770		2,7	2,3	Lauterbach
.		Lautertal
.		Mücke
.		Romrod
1 388		19,2	3 215		41,1	2,3	Schlitz
3 013		7,3	6 613		14,0	2,2	Schotten
.		Schwalmtal
566		7,4	1 450	—	2,7	2,6	Ulrichstein
.		Wartenberg
117 137		5,7	280 241		0,6	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	60	5 310	30 981	14,9	53 385	10,7	1,7
631	Kreis Fulda	275	14 158	42 073	8,8	85 823	7,7	2,0
631 001	Bad Salzschlirf	23	1 364	2 120	– 10,0	13 405	– 5,1	6,3
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	.	.	.	.	.	.
631 004	Ebersburg	8	215	164	– 8,9	524	– 0,2	3,2
631 005	Ehrenberg	10	196	338	– 24,2	728	– 30,7	2,2
631 006	Eichenzell	5	176	487	22,4	695	23,0	1,4
631 007	Eiterfeld	4	223	451	32,3	912	34,1	2,0
631 008	Flieden	4	65	102	137,2	275	67,7	2,7
631 009	Fulda	42	3 369	21 615	12,6	32 731	15,6	1,5
631 010	Gersfeld	42	2 204	2 570	– 18,7	8 725	– 7,2	3,4
631 011	Großenlütder	7	332	1 646	18,3	2 687	18,3	1,6
631 012	Hilders	26	1 110	1 510	– 17,0	3 446	– 17,5	2,3
631 013	Hofbieber	13	884	1 112	4,7	1 992	– 3,6	1,8
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	682	2 270	14,4	4 195	25,4	1,8
631 016	Kalbach	5	255	303	– 9,0	704	0,7	2,3
631 017	Künzell	8	459	3 285	78,7	5 824	82,1	1,8
631 018	Neuhof	7	222	761	41,7	1 271	35,5	1,7
631 019	Nüsttal	3	45	15	– 16,7	35	– 18,6	2,3
631 020	Petersberg	7	277	1 077	70,7	2 045	102,5	1,9
631 021	Poppenhausen	28	939	1 034	– 34,6	3 174	– 17,9	3,1
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	648	231	79,1	527	38,0	2,3
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	105	9 585	25 302	15,5	72 815	15,0	2,9
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	26	1 718	7 103	5,8	21 341	3,2	3,0
632 003	Bebra	4	242	838	10,7	1 254	– 7,2	1,5
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	4	64	84	.	206	.	2,5
632 008	Haunetal	4	230	136	– 57,4	327	– 69,2	2,4
632 009	Heringen	4	136	96	.	223	.	2,3
632 010	Hohenroda	5	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 332	4 250	4,6	7 420	2,0	1,7
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	3	.	.	.	.	.	.
632 014	Neuenstein	5	175	1 336	15,0	1 740	12,1	1,3
632 015	Niederaula	3	48	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	4	107	125	35,9	282	113,6	2,3
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	.	.	.	.	.	.
632 019	Schenklengsfeld	4	84	177	.	547	.	3,1
632 020	Wildeck	5	204	340	25,0	2 756	2,3	8,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
56 377	8,1	100 753	3,6	1,8	Kassel, documenta-St.
80 102	8,7	171 739	6,6	2,1	Kreis Fulda
3 577	— 18,1	24 334	— 11,0	6,8	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
.	.	.	.	.	Dipperz
363	1,4	1 104	— 10,5	3,0	Ebersburg
876	— 3,3	2 147	— 21,7	2,5	Ehrenberg
869	28,7	1 239	29,7	1,4	Eichenzell
885	— 2,5	2 097	1,8	2,4	Eiterfeld
133	72,7	345	12,7	2,6	Flieden
39 631	10,3	62 711	13,5	1,6	Fulda
5 637	— 9,0	19 182	— 3,1	3,4	Gersfeld
3 082	19,0	5 376	17,6	1,7	Großenlöder
3 497	— 10,4	8 643	— 9,1	2,5	Hilders
2 308	5,4	4 633	1,4	2,0	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
4 042	8,2	7 729	18,8	1,9	Hünfeld
594	19,0	1 633	27,6	2,7	Kalbach
6 550	97,1	12 115	90,8	1,8	Künzell
1 470	38,9	2 443	35,9	1,7	Neuhof
32	— 15,8	83	— 19,4	2,6	Nüsttal
1 931	39,7	3 536	48,1	1,8	Petersberg
2 482	— 23,5	7 014	— 13,1	2,8	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
394	6,2	1 312	7,5	3,3	Tann
46 997	10,2	144 919	13,4	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
13 875	1,7	43 352	—	3,1	Bad Hersfeld
1 478	6,5	2 386	— 8,1	1,6	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
199	.	487	.	2,4	Hauneck
201	— 49,5	479	— 62,3	2,4	Haunetal
160	.	411	.	2,6	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
5 977	— 12,7	12 592	— 12,8	2,1	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
.	.	.	.	.	Nentershausen
2 243	10,8	3 136	6,4	1,4	Neuenstein
89	— 50,8	303	— 8,5	3,4	Niederaula
266	16,2	598	12,8	2,2	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
.	.	.	.	.	Rotenburg
347	86,6	958	.	2,8	Schenklengsfeld
662	28,5	5 515	0,1	8,3	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	144	10 204	15 516	9,8	34 134	0,4	2,2
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	14	1 653	1 015	11,4	6 305	– 2,3	6,2
633 003	Baunatal	9	741	2 280	12,1	5 173	– 2,0	2,3
633 004	Breuna	3	70	44	– 48,2	185	– 83,0	4,2
633 005	Calden	3	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	431	822	25,7	1 658	18,2	2,0
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	432	726	.	1 140	– 14,0	1,6
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	1	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 417	1 858	1,3	4 025	– 0,8	2,2
633 014	Immenhausen	5	1 115	156	– 32,5	273	– 25,0	1,8
633 015	Kaufungen	7	176	353	41,2	743	9,9	2,1
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	414	3 495	5,8	4 618	3,4	1,3
633 018	Naumburg	7	763	788	18,9	1 887	12,7	2,4
633 019	Nieste	2	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	113	506	24,9	796	12,1	1,6
633 021	Oberweser	6	297	36	.	74	.	2,1
633 022	Reinhardshagen	4	187	40	.	99	.	2,5
633 023	Schauenburg	4	93	288	8,7	546	– 0,7	1,9
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 157	635	224,0	1 301	214,3	2,0
633 026	Vellmar	3	68	122	.	201	.	1,6
633 027	Wahlburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	11	366	373	– 1,6	1 072	31,1	2,9
633 029	Zierenberg	5	174	67	– 1,5	152	44,8	2,3
634	Schwalm-Eder-Kreis	117	6 624	10 857	6,8	34 164	0,3	3,1
634 001	Borken	6	112	248	36,3	590	91,6	2,4
634 002	Edermünde	3	49	153	73,9	313	75,8	2,0
634 003	Felsberg	7	132	399	67,6	590	61,6	1,5
634 004	Frielendorf	6	844	240	– 46,9	740	– 53,9	3,1
634 005	Fritzlar	8	207	527	3,3	807	– 1,5	1,5
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	3	53	171	52,7	338	109,9	2,0
634 008	Guxhagen	5	240	968	27,5	1 486	14,9	1,5
634 009	Homberg	9	305	768	21,9	1 668	16,2	2,2
634 010	Jesberg	—	—	—	—	—	—	—
634 011	Knüllwald	11	400	1 240	0,3	1 703	– 2,9	1,4
634 013	Malsfeld	3	117	.	.	.	.	.
634 014	Melsungen	8	491	1 782	– 1,0	2 684	– 5,7	1,5
634 015	Morschen	4	76	238	.	490	.	2,1
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	764	.	1 280	.	1,7
634 018	Niedenstein	4	172	677	.	1 469	.	2,2
634 019	Oberaula	5	380	583	3,0	1 541	– 15,7	2,6
634 022	Schwalmstadt	6	174	406	44,0	729	51,6	1,8
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	2	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	3	.	.	.	.	.	.
634 027	Bad Zwesten	8	1 250	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
28 065	3,9	63 860	—	1,6	2,3	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	.	Ahnatal
2 039	—	12 101	—	11,9	5,9	Bad Karlshafen
4 264	5,3	9 855	—	1,6	2,3	Baunatal
97	—	428	—	71,2	4,4	Breuna
.	.	.	.	.	.	Calden
1 584	40,3	3 444	42,4	2,2	2,2	Bad Emstal
.	.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	.	Fuldabrück
1 342	22,0	2 387	2,9	1,8	1,8	Fulda
—	—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	.	Helsa
3 277	5,3	7 789	1,3	2,4	2,4	Hofgeismar
438	16,5	746	22,9	1,7	1,7	Immenhausen
604	14,6	1 198	—	7,9	2,0	Kaufungen
—	—	—	—	—	—	Liebenau
6 082	—	8 016	—	5,2	1,3	Lohfelden
1 260	6,1	3 265	11,9	2,6	2,6	Naumburg
.	.	.	.	.	.	Nieste
916	14,1	1 484	5,4	1,6	1,6	Niestetal
66	.	141	.	2,1	2,1	Oberweser
64	.	216	.	3,4	3,4	Reinhardshagen
493	3,6	992	—	1,8	2,0	Schauenburg
.	.	.	.	.	.	Söhrewald
902	115,8	1 812	85,7	2,0	2,0	Trendelburg
241	.	446	.	1,9	1,9	Vellmar
.	.	.	.	.	.	Wahlsburg
723	—	1 917	18,0	2,7	2,7	Wolfhagen
118	1,7	266	60,2	2,3	2,3	Zierenberg
19 998	7,0	67 817	2,6	3,4	3,4	Schwalm-Eder-Kreis
466	29,8	1 087	78,8	2,3	2,3	Borken
261	71,7	556	84,7	2,1	2,1	Edermünde
689	11,9	993	21,2	1,4	1,4	Felsberg
493	—	2 082	—	32,3	4,2	Frielendorf
1 053	12,4	1 645	10,0	1,6	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	.	Gilserberg
308	49,5	534	83,5	1,7	1,7	Gudensberg
1 799	26,4	2 679	10,4	1,5	1,5	Guxhagen
1 208	16,0	2 874	24,3	2,4	2,4	Homburg
—	—	—	—	—	—	Jesberg
2 026	—	3 023	—	0,6	1,5	Knüllwald
469	—	803	—	27,3	1,7	Malsfeld
3 212	0,9	4 791	—	3,5	1,5	Melsungen
391	.	866	.	2,2	2,2	Morschen
.	.	.	.	.	.	Neuental
1 358	—	2 891	—	11,4	2,1	Neukirchen
1 220	.	2 518	.	2,1	2,1	Niederstein
.	.	.	.	.	.	Oberaula
807	39,9	1 478	53,2	1,8	1,8	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	.	Spangenberg
.	.	.	.	.	.	Wabern
.	.	.	.	.	.	Willingshausen
1 393	—	32 693	3,4	23,5	23,5	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	372	22 357	52 916	– 12,8	219 405	– 13,1	4,1
635 002	Bad Arolsen	18	1 552	2 598	7,4	6 584	– 13,8	2,5
635 003	Bad Wildungen	57	5 747	7 876	6,7	98 580	– 1,9	12,5
635 004	Battenberg	8	233	424	– 35,8	1 102	– 10,7	2,6
635 005	Bromskirchen	1	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	16	1 076	928	– 30,7	2 849	– 35,2	3,1
635 008	Diemelstadt	5	124	388	8,4	651	8,3	1,7
635 009	Edertal	12	546	264	– 65,8	475	– 69,6	1,8
635 010	Frankenau	6	525	634	.	2 463	.	3,9
635 011	Frankenberg	8	320	1 567	11,0	2 657	0,2	1,7
635 012	Gemünden	4	181	42	.	98	.	2,3
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	3	41	16	.	32	.	2,0
635 015	Korbach	10	438	1 110	5,3	1 894	7,6	1,7
635 016	Lichtenfels	7	188	323	– 19,7	932	– 5,9	2,9
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	18	2 756	1 714	– 11,9	3 809	– 10,8	2,2
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	10	474	948	– 24,0	1 611	– 25,0	1,7
635 022	Willingen	179	7 922	33 828	– 16,1	94 691	– 20,9	2,8
636	Werra-Meißner-Kreis	112	6 375	7 567	8,0	36 317	3,1	4,8
636 001	Bad Sooden-Allendorf	27	2 198	2 554	8,7	26 084	5,6	10,2
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	499	878	9,1	1 488	8,9	1,7
636 004	Großalmerode	5	190	89	– 43,3	170	– 53,8	1,9
636 005	Herleshausen	6	181	283	32,9	601	40,1	2,1
636 006	Hessisch Lichtenau	10	448	702	– 11,4	1 300	– 25,8	1,9
636 007	Meinhard	5	.	.	.	.	.	.
636 008	Meißner	6	223	570	15,4	817	– 10,6	1,4
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	441	214	2,9	423	– 25,5	2,0
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	4	46	64	– 51,1	85	– 57,9	1,3
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	19	906	1 673	9,1	4 372	0,3	2,6
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 185	74 613	185 212	3,2	536 043	– 2,0	2,9
	Land H e s s e n	3 298	213 046	851 644	4,9	1 956 360	3,1	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2011							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
103 239	—	6,8	438 821	—	5,3	4,3	Kreis Waldeck-Frankenberg
4 729		7,1	12 191	—	10,4	2,6	Bad Arolsen
14 666		5,0	192 368	—	1,1	13,1	Bad Wildungen
856	—	14,1	2 406		14,8	2,8	Battenberg
.		Bromskirchen
.		Burgwald
1 903	—	18,0	6 235	—	15,6	3,3	Diemelsee
729		8,3	1 267		11,9	1,7	Diemelstadt
504	—	60,5	808	—	69,0	1,6	Edertal
1 014		.	4 069		.	4,0	Frankenau
2 697		18,3	4 806		7,0	1,8	Frankenberg
157		31,9	258		42,5	1,6	Gemünden
.		Haina
32	—	36,0	63	—	47,5	2,0	Hatzfeld
2 280		24,1	4 700		48,6	2,1	Korbach
730	—	7,8	1 865	—	11,1	2,6	Lichtenfels
.		Rosenthal
.		Twistetal
3 070	—	12,0	7 134	—	12,3	2,3	Vöhl
.		Volkmarsen
2 081		2,0	3 834	—	0,5	1,8	Waldeck
67 262	—	9,7	195 034	—	7,8	2,9	Willingen
15 015		8,5	73 731		1,5	4,9	Werra-Meißner-Kreis
4 997		10,2	52 131		2,9	10,4	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
1 584	—	1,4	2 728	—	7,2	1,7	Eschwege
443	—	10,1	1 064	—	17,6	2,4	Großalmerode
435		8,5	953		24,1	2,2	Herleshausen
1 468	—	2,6	2 869	—	12,6	2,0	Hessisch Lichtenau
.		Meinhard
1 044		17,0	1 708	—	1,8	1,6	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
388		5,7	780	—	20,7	2,0	Sontra
.		Waldkappel
132	—	42,9	202	—	52,7	1,5	Wanfried
.		Wehretal
3 597		14,4	9 460		2,2	2,6	Witzenhausen
349 793		3,2	1 061 640		0,8	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
1 642 352		4,5	3 854 774		4,0	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	626 824	4,1	1 510 129	2,5	2,4
2	Europa	135 463	4,2	274 616	1,0	2,0
3	Belgien	5 540	– 2,7	10 544	– 15,8	1,9
4	Bulgarien	778	47,1	1 727	35,1	2,2
5	Dänemark	5 202	6,3	7 487	4,8	1,4
6	Estland	375	78,6	618	37,0	1,6
7	Finnland	1 464	14,6	2 683	7,1	1,8
8	Frankreich	10 204	6,3	18 222	6,1	1,8
9	Griechenland	1 748	0,4	3 951	– 6,9	2,3
10	Irland	1 368	0,2	2 874	10,4	2,1
11	Island	290	– 16,2	814	– 21,7	2,8
12	Italien	11 624	9,8	24 924	0,8	2,1
13	Lettland	288	8,7	519	– 4,8	1,8
14	Litauen	689	30,2	1 218	35,3	1,8
15	Luxemburg	1 106	0,5	2 051	– 3,8	1,9
16	Malta	199	24,4	356	7,9	1,8
17	Niederlande	25 934	– 11,1	62 442	– 14,5	2,4
18	Norwegen	1 413	2,1	2 427	9,4	1,7
19	Österreich	7 020	14,8	12 708	16,8	1,8
20	Polen	4 363	28,9	11 150	22,3	2,6
21	Portugal	1 602	6,9	3 226	1,4	2,0
22	Rumänien	1 280	32,8	3 181	31,0	2,5
23	Russland	4 102	24,5	8 949	22,4	2,2
24	Schweden	3 695	– 4,5	5 764	– 5,3	1,6
25	Schweiz	9 612	8,8	16 690	11,9	1,7
26	Slowakische Republik	608	12,2	1 428	0,9	2,3
27	Slowenien	453	6,6	737	– 27,9	1,6
28	Spanien	6 965	– 0,6	12 888	– 3,8	1,9
29	Tschechische Republik	2 153	21,0	4 866	28,8	2,3
30	Türkei	3 264	12,3	7 170	15,7	2,2
31	Ukraine	707	68,3	1 393	62,0	2,0
32	Ungarn	1 688	8,5	3 955	31,9	2,3
33	Vereinigtes Königreich	16 859	9,3	29 644	7,3	1,8
34	Zypern	260	11,6	640	1,4	2,5
35	Sonstiges Europa	2 610	– 11,5	7 370	2,6	2,8
36	Afrika	3 379	10,3	6 641	– 2,4	2,0
37	Republik Südafrika	743	18,5	1 427	1,1	1,9
38	Sonstiges Afrika	2 636	8,2	5 214	– 3,3	2,0

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2011						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
1 204 781	3,4	2 981 489	2,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
262 341	6,2	533 311	6,0	2,0	Europa	
10 876	2,4	20 980	– 6,1	1,9	Belgien	
1 497	49,7	3 513	44,2	2,3	Bulgarien	
8 284	2,7	12 263	2,3	1,5	Dänemark	
847	70,4	1 521	49,7	1,8	Estland	
3 192	14,4	5 981	11,5	1,9	Finnland	
20 194	7,7	35 477	6,4	1,8	Frankreich	
3 948	– 0,6	9 189	– 4,8	2,3	Griechenland	
2 794	6,6	5 512	9,9	2,0	Irland	
620	– 5,2	1 763	– 3,8	2,8	Island	
23 321	10,0	50 293	6,5	2,2	Italien	
716	18,0	1 348	4,2	1,9	Lettland	
1 481	23,0	2 630	31,6	1,8	Litauen	
1 985	– 7,0	3 698	– 8,4	1,9	Luxemburg	
393	19,1	696	11,7	1,8	Malta	
43 289	– 5,7	102 226	– 4,7	2,4	Niederlande	
2 724	– 2,0	4 854	10,2	1,8	Norwegen	
13 617	13,8	24 885	14,4	1,8	Österreich	
9 098	28,8	22 846	27,8	2,5	Polen	
3 832	10,0	7 915	5,4	2,1	Portugal	
2 565	33,2	6 111	31,0	2,4	Rumänien	
9 314	20,8	21 049	21,3	2,3	Russland	
6 926	– 1,6	11 444	0,7	1,7	Schweden	
18 262	6,7	31 217	8,9	1,7	Schweiz	
1 338	0,8	3 425	– 2,8	2,6	Slowakische Republik	
1 080	16,4	1 836	– 13,2	1,7	Slowenien	
14 157	0,9	26 511	– 1,2	1,9	Spanien	
4 050	11,9	9 017	21,2	2,2	Tschechische Republik	
8 484	15,4	20 082	16,8	2,4	Türkei	
1 427	52,8	3 017	59,0	2,1	Ukraine	
3 385	11,2	8 061	31,4	2,4	Ungarn	
32 693	8,2	58 543	7,4	1,8	Vereinigtes Königreich	
538	8,9	1 335	12,1	2,5	Zypern	
5 414	– 4,4	14 073	5,6	2,6	Sonstiges Europa	
6 852	14,1	13 873	2,4	2,0	Afrika	
1 327	19,5	2 640	12,9	2,0	Republik Südafrika	
5 525	12,8	11 233	0,2	2,0	Sonstiges Afrika	

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
39	Asien	42 636	6,7	89 932	8,7	2,1
40	Arabische Golfstaaten	6 921	13,8	12 142	20,2	1,8
41	China Volksrep. und Hongkong	8 675	15,2	18 869	12,8	2,2
42	Indien	3 079	– 11,2	9 421	– 5,7	3,1
43	Israel	1 610	16,5	3 122	8,9	1,9
44	Japan	8 046	11,2	15 603	19,1	1,9
45	Südkorea	3 879	– 1,6	10 137	3,8	2,6
46	Taiwan	1 146	10,3	3 289	– 3,1	2,9
47	Sonstiges Asien	9 280	0,2	17 349	3,3	1,9
48	Amerika	35 699	3,7	61 200	5,6	1,7
49	Kanada	3 100	18,2	5 110	20,3	1,6
50	USA	27 478	– 0,3	45 101	0,5	1,6
51	Mittelamerika und Karibik	889	6,5	2 185	15,4	2,5
52	Brasilien	2 366	16,0	4 748	17,3	2,0
53	Sonstiges Amerika	1 866	37,3	4 056	40,3	2,2
54	Australien	1 824	– 12,6	3 846	– 5,0	2,1
55	Australien	1 589	9,0	3 320	6,4	2,1
56	Neuseeland und Ozeanien	235	– 62,7	526	– 43,2	2,2
57	Ohne Angabe	5 819	1012,6	9 996	1043,7	1,7
58	Ausland z u s a m m e n	224 820	7,0	446 231	5,2	2,0
59	I n s g e s a m t	851 644	4,9	1 956 360	3,1	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2011						Herkunftsland	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
84 539		5,6	180 415		9,4	2,1	Asien
13 138		4,3	22 932		12,9	1,7	Arabische Golfstaaten
17 527		10,0	41 892		12,6	2,4	China Volksrep. und Hongkong
7 016		0,2	20 191	–	4,2	2,9	Indien
3 143		11,2	6 198		8,9	2,0	Israel
13 887		10,0	27 046		17,4	1,9	Japan
6 981	–	1,6	16 569		4,9	2,4	Südkorea
2 453		23,6	6 923		20,3	2,8	Taiwan
20 394		1,8	38 664		7,3	1,9	Sonstiges Asien
70 945		3,7	122 312		7,0	1,7	Amerika
6 066		19,0	9 986		21,4	1,6	Kanada
53 676	–	1,3	88 597		1,4	1,7	USA
1 881		3,8	4 539		16,5	2,4	Mittelamerika und Karibik
5 596		36,4	10 992		37,2	2,0	Brasilien
3 726		24,4	8 198		20,2	2,2	Sonstiges Amerika
4 500	–	6,9	8 841	–	0,8	2,0	Australien
3 910		6,9	7 541		5,7	1,9	Australien
590	–	49,7	1 300	–	26,9	2,2	Neuseeland und Ozeanien
8 394		688,2	14 533		685,6	1,7	Ohne Angabe
437 571		7,4	873 285		8,3	2,0	Ausland z u s a m m e n
1 642 352		4,5	3 854 774		4,0	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2011				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	66 524	8,7	402 070	1,3	6,0
Bundesrepublik Deutschland	60 342	7,7	387 277	0,9	6,4
Anderer Wohnsitz	6 182	19,8	14 793	12,9	2,4
Heilklimatische Kurorte	37 203	– 10,1	106 025	– 15,7	2,8
Bundesrepublik Deutschland	24 551	– 4,6	67 107	– 14,1	2,7
Anderer Wohnsitz	12 652	– 19,1	38 918	– 18,2	3,1
Kneippkurorte	5 741	– 12,2	29 614	– 5,1	5,2
Bundesrepublik Deutschland	5 141	– 13,8	28 782	– 5,2	5,6
Anderer Wohnsitz	600	4,0	832	– 1,0	1,4
Luftkurorte	27 973	0,6	79 600	– 0,6	2,8
Bundesrepublik Deutschland	25 442	3,3	73 181	2,6	2,9
Anderer Wohnsitz	2 531	– 20,7	6 419	– 26,2	2,5
Erholungsorte	13 664	– 7,6	32 532	– 11,0	2,4
Bundesrepublik Deutschland	12 171	– 4,7	27 553	– 2,3	2,3
Anderer Wohnsitz	1 493	– 26,3	4 979	– 40,3	3,3
Sonstige Gemeinden	700 539	6,1	1 306 519	6,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	499 177	4,7	926 229	5,0	1,9
Anderer Wohnsitz	201 362	9,7	380 290	10,0	1,9
Insgesamt	851 644	4,9	1 956 360	3,1	2,3
Bundesrepublik Deutschland	626 824	4,1	1 510 129	2,5	2,4
Anderer Wohnsitz	224 820	7,0	446 231	5,2	2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2011							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
125 899	5,4		789 165	1,1		6,3	Mineral- und Moorbäder
113 978	4,6		760 074	0,7		6,7	Bundesrepublik Deutschland
11 921	14,1		29 091	12,8		2,4	Anderer Wohnsitz
72 362	–	6,7	215 235	–	4,8	3,0	Heilklimatische Kurorte
52 654	–	3,0	154 285	–	3,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland
19 708	–	15,2	60 950	–	7,9	3,1	Anderer Wohnsitz
11 697	–	4,5	59 356	–	3,8	5,1	Kneippkurorte
10 695	–	4,4	57 909	–	3,9	5,4	Bundesrepublik Deutschland
1 002	–	5,6	1 447	–	2,4	1,4	Anderer Wohnsitz
55 853	5,0		163 742	7,9		2,9	Luftkurorte
51 479	6,8		152 654	9,7		3,0	Bundesrepublik Deutschland
4 374	–	11,7	11 088	–	11,5	2,5	Anderer Wohnsitz
26 949	–	4,1	67 026	–	5,3	2,5	Erholungsorte
24 630	–	2,0	59 812	0,3		2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 319	–	22,4	7 214	–	35,4	3,1	Anderer Wohnsitz
1 349 592	5,3		2 560 250	6,0		1,9	Sonstige Gemeinden
951 345	3,8		1 796 755	4,1		1,9	Bundesrepublik Deutschland
398 247	9,2		763 495	10,7		1,9	Anderer Wohnsitz
1 642 352	4,5		3 854 774	4,0		2,3	Insgesamt
1 204 781	3,4		2 981 489	2,8		2,5	Bundesrepublik Deutschland
437 571	7,4		873 285	8,3		2,0	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2010		Februar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2009		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 429	– 1,4	386	345	–	1,1
2	Hotels	4 725	– 0,5	101	90	–	3,2
3	Hotels garnis	1 532	0,7	86	76	–	1,3
4	Gasthöfe	134	– 15,2	12	10	–	9,1
5	Pensionen	1 038	– 6,1	61	47	–	6,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	7	–	22,2
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	30		20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	8	7		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	65	65		1,6
12	Schulungsheime	—	—	10	10		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 170	– 2,3	174	173		2,4
2	Hotels	1 391	– 4,1	37	37		2,8
3	Hotels garnis	208	– 3,7	13	13	–	7,1
4	Gasthöfe	43	—	5	5		—
5	Pensionen	528	3,3	51	51		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	52	52		6,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	832	– 3,3	60	56	–	1,8
2	Hotels	428	– 5,9	15	15		—
3	Hotels garnis	128	0,8	12	10		11,1
4	Gasthöfe	56	1,8	3	3	–	25,0
5	Pensionen	220	– 1,3	12	10	–	16,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	5	5		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	4	4		33,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	3 254	– 2,1	284	224	–	0,9
2	Hotels	2 306	– 2,3	74	65	–	1,5
3	Hotels garnis	304	1,0	21	16	–	11,1
4	Gasthöfe	350	– 5,4	33	28	–	6,7
5	Pensionen	294	0,3	31	21		5,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	19	16	–	5,9
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	35	29	–	3,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	15	14		16,7
10	Campingplätze	—	—	44	23		4,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		14,3

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2011						Januar bis Februar 2011		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durchschnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
28 894	–	2,8	49,9	31 284	92,4	45,9	1	
7 462	–	2,7	32,1	7 953	93,8	30,1	2	
2 156		2,9	26,2	2 421	89,1	23,9	3	
191		—	28,1	216	88,4	27,1	4	
1 146	–	5,1	20,2	1 502	76,3	19,2	5	
582	–	61,3	40,7	1 463	39,8	25,3	6	
—		—	—	—	—	—	7	
837		20,3	12,7	868	96,4	12,3	8	
397		—	34,8	397	100,0	32,7	9	
1 940		2,5	1,1	2 120	91,5	0,9	10	
							11	
13 526		0,8	76,7	13 685	98,8	71,5		
657		—	39,1	659	99,7	32,5	12	
8 378		1,5	45,3	8 586	97,6	43,6	1	
2 899		1,0	50,6	2 939	98,6	49,8	2	
382	–	8,0	30,2	394	97,0	29,2	3	
81		—	20,5	81	100,0	26,4	4	
1 042		1,2	30,8	1 048	99,4	33,2	5	
444	–	0,2	18,1	445	99,8	19,9	6	
.		7	
1 560		5,3	42,9	1 604	97,3	41,3	8	
.		9	
.		10	
							11	
447	–	1,1	74,0	452	98,9	70,8		
.		12	
3 491		7,4	32,1	3 634	96,1	30,8	1	
749		13,3	18,6	773	96,9	21,0	2	
222		5,2	12,3	252	88,1	11,4	3	
93	–	12,3	20,7	98	94,9	18,0	4	
210	–	24,7	9,2	253	83,0	7,7	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
201		2,6	12,2	201	100,0	10,8	8	
.		9	
852		39,2	1,0	852	100,0	0,5	10	
							11	
763	–	2,4	87,6	803	95,0	82,0		
.		12	
13 795		4,1	20,7	20 082	68,7	20,1	1	
3 882	–	0,7	24,8	4 322	89,8	23,7	2	
457	–	13,6	21,8	581	78,7	21,3	3	
509	–	11,5	7,5	664	76,7	8,2	4	
344		20,7	9,5	562	61,2	10,7	5	
989	–	1,8	38,0	1 085	91,2	36,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 201		18,9	6,7	1 348	89,1	7,1	8	
1 410	–	2,0	10,4	1 505	93,7	11,2	9	
2 932	–	5,2	0,8	7 896	37,1	1,1	10	
							11	
763	–	5,6	68,4	811	94,1	62,4		
1 308		118,0	44,3	1 308	100,0	45,3	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2010			Februar		
					Betriebe		
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2009	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	2 027	—	1,1	215	183	4,6
2	Hotels	1 197		0,3	51	49	4,3
3	Hotels garnis	81		—	8	7	—
4	Gasthöfe	535	—	2,2	38	34	3,0
5	Pensionen	214	—	6,1	19	13	30,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15	—
7	Ferienzentren	—		—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	43	37	5,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	11	11	10,0
10	Campingplätze	—		—	21	8	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1	.
12	Schulungsheime	—		—	7	7	—
1	Sonstige Gemeinden	65 406	—	0,5	2 532	2 317	2,2
2	Hotels	42 938	—	1,8	760	728	0,6
3	Hotels garnis	14 726		3,6	476	470	4,0
4	Gasthöfe	5 706	—	2,9	491	462	—
5	Pensionen	2 036		5,4	203	177	2,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	124	120	3,4
7	Ferienzentren	—		—	4	4	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	172	151	13,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	106	92	5,7
10	Campingplätze	—		—	158	75	17,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9	.
12	Schulungsheime	—		—	29	29	—
1	Insgesamt	81 118	—	0,8	3 651	3 298	1,7
2	Hotels	52 985	—	1,8	1 038	984	0,3
3	Hotels garnis	16 979		3,1	616	592	2,6
4	Gasthöfe	6 824	—	3,2	582	542	—
5	Pensionen	4 330		0,9	377	319	0,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	174	165	—
7	Ferienzentren	—		—	6	6	20,0
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	338	304	9,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	138	123	7,0
10	Campingplätze	—		—	237	118	13,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	88	88	2,3
12	Schulungsheime	—		—	57	57	1,8

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2011					Januar bis Februar 2011		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durch- schnittliche Auslastung		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate				Anteil am Maximum
Anzahl	%		%	Anzahl	%		
9 579		0,3	12,3	13 101	73,1	12,0	1
2 033		4,6	18,4	2 153	94,4	17,6	2
119	–	6,3	16,4	138	86,2	13,1	3
757	–	7,1	10,3	880	86,0	10,0	4
331		14,9	10,9	441	75,1	12,0	5
849	–	5,9	21,8	864	98,3	21,1	6
.		7
1 787	–	2,8	7,5	2 008	89,0	8,2	8
952		3,8	13,0	964	98,8	12,5	9
.		10
.		11
465	–	7,9	28,5	507	91,7	30,9	12
148 909		2,6	31,5	178 180	83,6	29,5	1
71 994		0,2	37,6	76 501	94,1	35,1	2
25 448		8,0	43,5	26 073	97,6	40,8	3
9 518	–	1,4	19,8	10 526	90,4	18,1	4
3 662		4,3	19,6	4 248	86,2	18,1	5
6 998		2,9	24,1	7 252	96,5	21,7	6
.		7
2 944		4,0	18,1	3 556	82,8	16,8	8
6 860		1,4	19,2	7 702	89,1	19,0	9
16 348		7,6	1,6	37 160	44,0	1,6	10
.		11
2 253	–	0,3	40,9	2 273	99,1	38,2	12
213 046		1,8	33,0	254 867	83,6	30,9	1
89 019		0,2	36,4	94 641	94,1	34,2	2
28 784		6,9	41,3	29 859	96,4	38,7	3
11 149	–	2,4	18,8	12 465	89,4	17,3	4
6 735		2,0	20,2	8 054	83,6	19,7	5
9 862	–	7,5	25,9	11 109	88,8	23,3	6
3 047	–	7,1	30,5	3 294	92,5	26,8	7
8 530		5,9	18,1	9 585	89,0	17,6	8
9 999		1,0	18,2	10 949	91,3	18,2	9
23 960		7,3	1,4	52 632	45,5	1,4	10
.		11
16 814		0,8	77,4	17 068	98,5	72,1	12
5 147		14,8	41,0	5 211	98,8	38,6	12